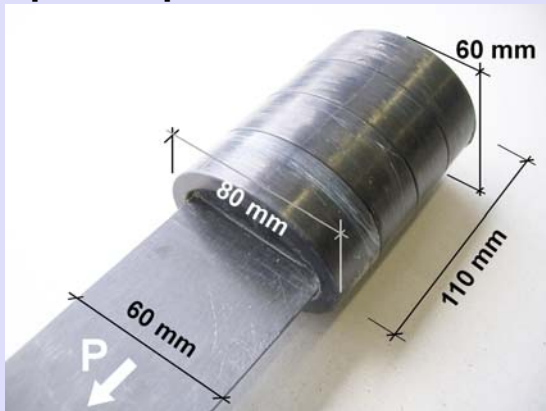


Erdbebenverstärkung mit dem CFK-Vorspannsystem StressHead

Spannkopf StressHead



StressHead 220

Material	CFK
Gewicht	550 g
Abmessungen	60/80 x 110 mm

Vorspannsystem StressHead

$P_{o, max}$	= 220 kN
$P_{u, min}$	= 300 kN
σ_{P_o}	= 1'540 N/mm ²
ε_{P_o}	= 0.95 %
Minimaler Radius	= min. 1.0 m

CFK-Lamelle S624

Typ	Sika CarboDur S624
Zugfestigkeit	2'800 N/mm ²
Abmessung	60 x 2.4 mm

Merkmale

- Minimale Untergrundvorbereitung (kein Sandstrahlen)
- Krafteinleitung in den Untergrund durch Dorn (selbstrichtend)
- Einsetzbar als reines Zugband
- Einsetzbar mit oder ohne Verbund (Schutz Hüllrohr)
- Krafteinleitung in den Untergrund und an Situation anpassbar (somit sehr flexibel einsetzbar)
- Standardisierte Qualitätskontrolle ab Werk

Bewegliche Verankerung



Wann Vorspannung bei Erdbebenverstärkung?

- vertikale Verstärkung von tragenden Backsteinwänden
- Erhöhung des Tragwiderstandes für Horizontalkräfte

Warum StressHead?

- Kurze Endverankerung der CFK-Lamellen (11 cm) → konzentrierte Krafteinleitung in den Geschossdecken
- Geringer Platzbedarf von Lamelle und Verankerung, minimale visuelle Beeinträchtigung der bestehenden Struktur
- Schnelle Applikation auf der Baustelle → minimale Einschränkung des Betriebs
- Auch im Bereich hinter bestehenden Installationen einsetzbar (handlich und flexibel)
- Einfache, konzentrierte Krafteinleitung in den Geschossdecken ohne Verwendung von Klebstoff; oftmals kein Brandschutz erforderlich

Bewegliche Verankerung



Warum CFK?

- Ausgezeichnetes Verhalten bei Ermüdung
 - Hohe Alkalibeständigkeit
 - Keine Korrosion
 - Geringes Gewicht
 - flexibel und handlich applizierbar
- Kein Unterhalt notwendig!